



# Niederschrift

über die 15. Sitzung des Kreistages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld  
am 08.07.2021

Kultur- und Sportzentrum Brehna  
OT Brehna, Bahnhofstraße 30B, 06796 Sandersdorf-Brehna

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: Uhr

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Kreistagsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Entscheidung über die Gültigkeit der Landratswahl 06.06.2021 BV/0367/2021
- 5 Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung des gewählten Landrates
- 6 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung des Kreistages vom 17.06.2021
- 9 Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
- 10 Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie Informationen der Verwaltung
- 11 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 12 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 13 Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder

### Öffentlicher Teil

#### Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Wolpert eröffnete die 15. Sitzung des Kreistages.

**Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Kreistagsmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

**Herr Wolpert** stellte fest, dass keine Einsprüche zur ordnungsgemäßen Ladung vorlagen. Zu Beginn der Sitzung waren 41 Mitglieder des Kreistages (ohne Landrat) anwesend = 74,07 %.

**Punkt 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Wolpert** erklärte, dass der Tagesordnungspunkt „6. Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten“ von der Tagesordnung genommen werden muss, da der Nachrücker von Herrn Grabner erst in der Sitzung am 23.09.2021 verpflichtet werden kann.

Es gab keine weiteren Änderungsanträge.

Die Tagesordnung wurde **einstimmig** bestätigt.

**Punkt 4. Entscheidung über die Gültigkeit der Landratswahl 06.06.2021  
Vorlage: BV/0367/2021**

Es gab keine Nachfragen.

Die **Vorlage 0367/2021** wurde **einstimmig** mit 40 Ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung, bestätigt.

**Herr Wolpert** unterbrach die Sitzung, da der noch amtierende Landrat, Herr Schulze, und Herr Grabner noch nicht anwesend waren.

**Beschluss-Nr.: 104-15/2021**

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld trifft die folgende Entscheidung:

Einwendungen gegen die Landratswahl vom 6. Juni 2021 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

**Punkt 5. Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung des gewählten Landrates**

(Herr Schulze und Herr Grabner gekommen = 42+1 = 78,18 %)

**Herr Wolpert** bat Herrn Grabner zur Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung nach vorn.

**Herr Wolpert** verlas den Diensteid und Herr Grabner sprach den Diensteid nach.

Anschließend überreichte **Herr Wolpert** die Ernennungsurkunde.

**Herr Grabner** bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Wähler und die Unterstützung seiner Familie und Wegbegleiter.

In seiner anschließenden Rede ging er u. a. auf Schwerpunktaufgaben für die kommende Zeit als Landrat ein und versicherte, sich mit aller Kraft für die Belange des Landkreises und der

Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

**Herr Wolpert** verließ den Sitzungssaal und übergab die Sitzungsleitung Herrn Gatter.

(Herr Wolpert gegangen = 41+1 = 76,36 %)

**Punkt 6. Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes auf die gewissenhafte Erfüllung**

## **seiner Amtspflichten**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.

## **Einwohnerfragestunde**

### **Punkt 7.**

Es gab keine Anfragen von den anwesenden Gästen.

### **Punkt 8.      **Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung des Kreistages vom 17.06.2021****

Zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 17.06.2021 lagen keine schriftlichen und mündlichen Einwendungen vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift wurde **einstimmig** mit 39 Ja-Stimmen, bei 3 Enthaltungen, **angenommen** und ist somit genehmigt.

### **Punkt 9.      **Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen****

In der nicht öffentlichen Sitzung des Kreistages am 17.06.2021 wurden keine Beschlüsse gefasst.

### **Punkt 10.      **Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse sowie Informationen der Verwaltung****

**Herr Schulze** gab folgende Informationen:

**Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld:**  
Diese sind als **Anlage 1** beigefügt.

Des Weiteren informierte **Herr Schulze** zum Baubericht wie folgt:

#### **Sekundarschule Völkerfreundschaft**

- Baufortschritt bei Rohbauarbeiten liegt bei 70 %
- offen im Ausschreibungsverfahren sind: Estrich, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten, Bodenbelag, Metallbauarbeiten, Außenanlagen

#### **IFM - Wolfen**

- Bauarbeiten am neuen Treppenhaus laufen planmäßig
- Mehrkostenantrag (aufgrund von zusätzlicher Fördermittel) wurde beim Fördermittelgeber eingereicht
- mit 3. Änderungsbescheid wurden 1.045.681,00 € zusätzlich bewilligt
- insgesamt Baukosten i.H.v. 3.067.908,52 € mit einer Förderung von 80 %; Planungskosten inkl. Nebenkosten i.H.v. 700.000,00 € sind in Förderung grundsätzlich nicht erhalten
- positiver Bescheid über eingereichten Antrag zum Einbau von W-Lan

- Eigenmittelanteil des Landkreises zur Unterstützung einer modernen Museumslandschaft beträgt 10.395,65 € Sekundarschule Zörbig
- Sanierung Erdgeschoss und 1. Obergeschoss erfolgt in 2 Jahresscheiben
- Rettungswege sind gebündelt zu sanieren; der stets baubegleitete Schulbetrieb kann gesichert werden
- Geschossübergreifende Maßnahmen (z.B. Lichtband im Treppenhaus) erfolgen in den Ferien
- geplante Fertigstellung der beiden Bauabschnitte ist nach Ende der Sommerferien 2022 geplant
- 2023 soll Sanierung der Fassade sowie Fertigstellung des Kellergeschosses mit Computerkabinett und Werkraum erfolgen

#### **Sekundarschule Gröbzig**

- Anforderungen des Brandschutzkonzeptes vom Dezember 2018 werden komplett in 3 Losen umgesetzt
- Gesamtkosten: brutto 191.000,00 €
- Fassadenelement und letzter fehlender Verbinder werden 2021 ausgeschrieben
- Umstellung Heizungsanlage von Öl auf Gas

#### **Sekundarschule Ciervisti**

- Sanierung der Außenstelle Breite 86 erfolgt nicht im laufenden Schulbetrieb
- Rückbau der Türen und Fußböden haben bereits begonnen
- Heizung-Lüftung-Sanitär, Elektro, Brandmeldetechnik, Dachdecker, Gerüst, Abbruch, Blitzschutz- und Erdungsanlagen wurden bereits vergeben
- Beginn der Baumaßnahme war Anfang Juni, Fertigstellung ist für 2022 vorgesehen
- Aufgrund Preiserhöhungen wird die Haushaltsmittelanmeldung für 2022 um 456.000,00 € erhöht Tiefbau

#### **K 1233 Ortsdurchfahrt Güterglück**

- Instandsetzung des Straßenkörpers auf einer Länge von 180 m
- Baubeginn ist im August 2021

#### **K 1245 Zernitz-Kuhberge**

- Instandsetzung des Straßenkörpers teilweise grundhaft und teilweise durch Überbauung auf einer Länge von 850 m
- Baubeginn im August 2021

#### **K 2069 Zörbig, 3. Bauabschnitt Straßenerhaltung**

- Instandsetzung des letzten Abschnittes des Straßenkörpers
- Baubeginn ist Ende Juli 2021 vorgesehen

#### **K 2055 Ortsdurchfahrt Thalheim**

- Vorhaben befindet sich in der Vergabe
- geplanter Baubeginn ist Ende August 2021, Fertigstellung bis Mai 2022

Weiterhin informierte Herr Schulze, dass eine Beanstandungsverfügung des Landesverwaltungsamtes am 06.07.2021 eingegangen ist. Hier wird der Landkreis Anhalt-Bitterfeld aufgefordert, den Beschluss des Kreistages Nr. 057-08/2020 aufzuheben, es wurde aber keine Frist zur Aufhebung genannt. Zur Begründung heißt es, dass der Beschluss gegen 8 98 KVG LSA (Grundsatz der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung) verstößt. Der Landkreis befindet sich seit Jahren in der Konsolidierung; vorrangig ist das Gebot, eigene Kredite zu tilgen und eigene Zahlungsfähigkeit zu erhalten. Eine detaillierte Prüfung der Begründung ist noch nicht erfolgt.

**Herr Schulze** erklärte, dass der Landkreis hier 2 Lösungsmöglichkeiten sieht:

1. Der Kreistag hebt den Beschluss im nächsten regulären Kreistag am 23.09.2021 auf.  
2. Der Landrat legt gegen die Beanstandung Widerspruch ein. Hierfür ist ein Kreistagsbeschluss gemäß § 45 Abs. 2, Nr. 19 KVG LSA notwendig. Die nächste fristgerechte Einladung für den Kreistag wäre am 29.07.2021 möglich, die Widerspruchsfrist läuft bis zum 06.08.2021.

**Herr Schulze** empfahl dem Kreistag, hier den Widerspruch einzulegen.

Weiterhin gab **Herr Schulze** Informationen zu dem Hackerangriff auf die Computerprogramme des Landkreises. Am heutigen Tage wurde der „Stab außergewöhnliche Ereignisse“ einberufen, hier gab es eine Liveschaltung mit Vertretern des BSI; anwesend waren ebenfalls Vertreter des Landeskriminalamtes und der Fachhochschule Harz. **Herr Schulze** erklärte, dass über die weitere Verfahrensweise in der nächsten Woche informiert werden wird.

Über die aktuelle Corona-Lage informierte **Herr Schulze**, dass es 2 Neuerkrankungen im Landkreis gab (jeweils eine in Zerbst und Köthen). Seit dem 07.07.2021 benötigt man keinen Impftermin mehr.

**Herr Schulze** teilte mit, dass dies sein letzter Bericht als amtierender Landrat war, er dankte den Mitgliedern des Kreistages und wünschte seinem Nachfolger, Herrn Grabner, viel Erfolg.

#### **Punkt 11. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

**Herr Gatter** gab bekannt, dass die nächste Sitzung des Kreistages am 23.09.2021, 18.00 Uhr, im Sport- und Kulturzentrum Weißandt-Götzau stattfinden wird.

#### **Punkt 12. Behandlung öffentlicher Vorlagen**

Es gab keine öffentlichen Vorlagen.

#### **Punkt 13. Anfragen und Anregungen der Kreistagsmitglieder**

**Herr Hövelmann** sagte, bzgl. der Umsetzung des Kreistagsbeschlusses zur Arbeitsmarktpolitik der KomBA ABI, dass vor einigen Tagen in der Verwaltungsratssitzung - in Umsetzung des Kreistagsbeschlusses - ein Beschluss zur Erhöhung der Arbeitsgelegenheitsvergütung getroffen wurde. **Herr Hövelmann** fragte, ob der Landrat den Kreistag darüber informieren wird? **Herr Krüger**, als Vorsitzender des Verwaltungsrates, antwortete, dass am Montag eine zusätzliche Verwaltungsratssitzung stattfand. Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die Mehraufwandsentschädigung im Rahmen der Durchführung von Arbeitsgelegenheiten gemäß § 16 9 SGB II von 1 € auf 1,50 € ab dem 01.09.2021 zu erhöhen. Dem voraus ging eine umfangreiche Prüfung und Abfrage bei den anderen zugelassenen Trägern im Land Sachsen-Anhalt. Weiter wurde

besprochen, dass noch freiwerdende Mittel zielgerichtet für Maßnahmen zur Integration in den 1. Arbeitsmarkt aufgewendet werden sollen. Die Umsetzung des Kreistagsbeschlusses wurde

dahingehend forciert, dass auch der 2. Arbeitsmarkt gestärkt wird.

Weiter erklärte **Herr Krüger**, dass der Vorstand beauftragt wurde, hinsichtlich der weiteren Umsetzung zur nächsten Verwaltungsratssitzung Arbeitsabläufe und Arbeitsprozesse im Verwaltungsrat vorzustellen, wie dieses Ziel weiterhin erreicht werden kann (Insbesondere auch, dass bei allen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, denen kein anderes Angebot gemacht werden kann, eine Zuweisung in Arbeitsgelegenheiten zu prüfen ist).

**Herr Heeg** fragte, ob der Name des Virus bekannt gegeben werden kann?

**Herr Schulze** antwortete, dass der Name nicht bekannt sei.

**Herr Wolkenhaar** wollte wissen, ob am 29.07.2021 ein zusätzlicher Kreistag stattfinden wird?

**Herr Schulze** empfahl, dass sich Herr Grabner mit den Fraktionsvorsitzenden zusammensetzt

und berät, ob Einspruch eingelegt werden soll oder nicht. Die Einladungen zur eventuell zusätzlichen Kreistagssitzung am 29.07.2021 werden dann fristgerecht verschickt werden.

**Herr Maaß** gab an, dass nicht nur die Fraktionsvorsitzenden, sondern alle Kreistagsmitglieder

die entsprechenden Papiere benötigen, damit dann auch gehandelt werden kann. Dies sollte kurzfristig erfolgen.

Es gab keine weiteren Anfragen und Anregungen.

gez. V. Wolpert  
Vorsitzender des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

gez. Henze  
Protokollantin